



Sonntag, den 3. März 1918

vormittags 11¹/₄ Uhr:

Dichter- und Tondichter-Vormittage:

Lanzelot und Sanderein

Das Spiel von Lanzelot, Fürsten von Dänemark und der schönen Sanderein.
Aus dem Flämischen von Friedrich Markus Huebner.
Leiter der Aufführung: Friedrich Märker.

Personen:

Lanzelot	Karl Hannemann
Sanderein	Lore Wagner
Seine Mutter	Alice Wenglor
Der Ritter	Aug. Joh. Drescher
Reinhold	Adolf Dell
Der Waldhüter	Walter Kosel
Der Sprecher	Alfred Durra

Preise: M. 2.10 M. 1.60 M. 0.55

nachmittags 2 Uhr: Aufführung für Rüstungsarbeiter

Minna von Barnhelm

abends 6 Uhr:

HAMLET

Prinz von Dänemark

von William Shakespeare. — A. W. von Schlegels Uebersetzung. — Durchgesehen von Friedrich Gundolf.
Leiter der Aufführung: Gustav Lindemann. — Künstlerischer Beirat: Knut Ström.

Personen:

Claudius, König von Dänemark	Otto Stoeckel	Francisco, ein Soldat	Martin Ullrich
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des gegenwärtigen Königs	Peter Esser	Reinhold, Diener des Polonius	Walter Kosel
Polonius, Oberkämmerer	Oscar Fuchs	Ein Hauptmann	Aug. Joh. Drescher
Horatio, Hamlets Freund	Willy Buschhoff	Ein Gesandter	Eugen Keller
Laertes, Sohn des Polonius	Karl Hannemann	Der Geist von Hamlets Vater	August Weber
Voltimand	Martin Ullrich	Fortinbras, Prinz von Norwegen	Hans Ottershausen
Cornelius } Hoffleute	Eugen Dumont	Gertrude, Königin v. Dänemark, Hamlets Mutter	Marie Andor
Rosenkranz } Hoffleute	Werner Kurz	Ophelia, Tochter des Polonius	Thea Grodtezensky
Güldenstern } Hoffleute	Adolf Dell	Erster Schauspieler	Paul Henckels
Osrick, ein Hofmann	Paul Henckels	Königin im Schauspiel	Irmela von Dulong
Ein anderer Hofmann	Alfred Durra	Prolog	Alfred Durra
Ein Priester	Hans Ottershausen	Lucianus }	Alfred Durra
Marcellus } Offiziere	Eugen Keller	Erster Totengräber	Eugen Dumont
Bernardo } Offiziere	Alfred Durra	Zweiter Totengräber	Walter Kosel
		Bote	Lore Wagner

Herren und Frauen vom Hofe, Pagen, Schauspieler, Soldaten, Matrosen, Gefolge.
Schauplatz: Helsingör.

Die der Handlung unterlegte Musik ist von Hans Ebert

Nach dem IV. Aufzug, 4. Scene (13. Bild) 15 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Erhöhte Preise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 8.—; Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und nothleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 5 Uhr Einlaß 5¹/₂ Uhr Beginn 6 Uhr Ende 10¹/₂ Uhr

Montag, den 4. März, abends 7¹/₂ Uhr:

Zu kleinen Preisen

Maria Magdalene

Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

Dienstag, den 5. März, abends 7¹/₂ Uhr: Serie III

Zum ersten Male:

Zeitwende

Ein Schauspiel in fünf Akten von Herbert Eulenberg

Sobald . . . Herbert Eulenberg



Sonntag, den 3. März 1918

Lanzelot und Sanderein

Das Spiel von Lanzelot
Aus dem

er schönen Sanderein.
s Huebner.
ker.

Lanzelot
Sanderein
Seine M
Der Rit
Reinhol
Der Wa
Der Spi

nnemann
agner
nglor
n. Drescher
ell
Kosel
Durra

Preise: M.

M. 0.55

nachmitt
Mitt

ngsarbeiter
helm

Hamlet

Hamlet

Prinz

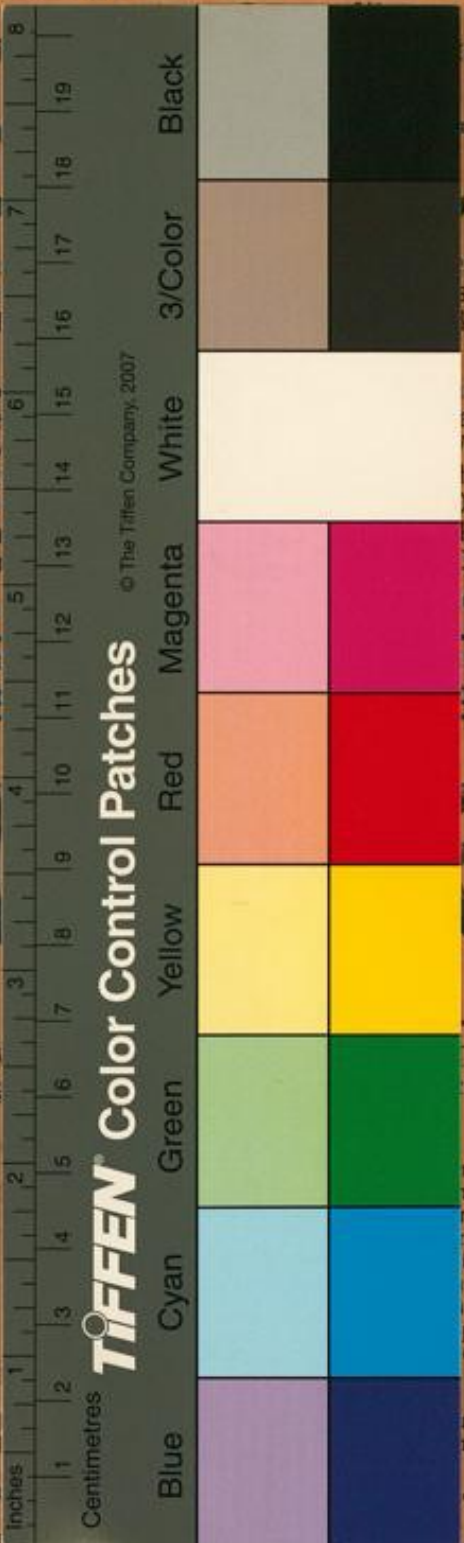
Prinz

von William Shakespeare. — A.
Leiter der Aufführung

Durchgesehen von Friedrich Gundolf.
her Beirat: Knut Ström.

Claudius, König von Dänemark
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des
gegenwärtigen Königs
Polonius, Oberkämmerer
Horatio, Hamlets Freund
Laertes, Sohn des Polonius
Voltimand
Cornelius } Hoffleute
Rosenkranz }
Güldenstern }
Osrick, ein Hofmann
Ein anderer Hofmann
Ein Priester
Marcellus } Offiziere
Bernardo }

Soldat
ner des Polonius
anz von Norwegen
gin v. Dänemark, Hamlets Mutter
ter des Polonius
pieler
chauspiel
Martin Ullrich
Walter Kosel
Aug. Joh. Drescher
Eugen Keller
August Weber
Hans Ottershausen
Marie Andor
Thea Grodteczinsky
Paul Henckels
Irmela von Dulong
Alfred Durra
Eugen Dumont
Walter Kosel
Lore Wagner



Nach dem IV. Aufzug, 4. Scene (13. Bild) 15 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Erhöhte Preise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 8.—; Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkett-
loge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—;
6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag
von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 5 Uhr Einlaß 5¹/₂ Uhr Beginn 6 Uhr Ende 10¹/₂ Uhr

Montag, den 4. März, abends 7¹/₂ Uhr:

Zu kleinen Preisen

Maria Magdalene

Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

Dienstag, den 5. März, abends 7¹/₂ Uhr: Serie III

Zum ersten Male:

Zeitwende

Ein Schauspiel in fünf Akten von Herbert Eulenberg
Sobald . . . Herbert Eulenberg